der Interzonenhandel unterbunden und dem Außenhandel die amerikanische Embargopolitik aufgezwungen wurde, verletzten sie das Potsdamer Abkommen auf das gröbste. Im September 1949 wurde der westdeutsche Separatstaat errichtet und damit ein entscheidender Schritt zur Spaltung Deutschlands getan.

Die Einheit Deutschlands wurde zerrissen und der deutsche Imperialismus wiedererrichtet, um Westdeutschland fest an das amerikanische Kriegsblocksystem zu ketten und zum Stützpunkt eines amerikanischen Krieges zur Eroberung der Weltherrschaft zu machen.

Mit der Unterzeichnung der Pariser Verträge durch die Adenauer-Regierung wurde Westdeutschland in ein Protektorat der USA verwandelt, die Kriegsgefahr in Europa und die Spaltung Deutschlands vertieft. Die westdeutschen Imperialisten sind Feinde eines demokratischen und friedliebenden Deutschlands. Nicht die Interessen des Volkes, sondern imperialistische Machtgelüste bestimmen Ziel und Methoden ihrer Politik.

Diese Politik, die die Westmächte unter Mitwirkung der revanchistischen deutschen Konzern- und Bankherren, der Faschisten und Militaristen gegen die Interessen der Arbeiterklasse und des gesamten deutschen Volkes durchführten, konnte nur verwirklicht werden, weil sie die Unterstützung der rechten SPD- und Gewerkschaftsführer fand. Die rechten SPD- und Gewerkschaftsführer tragen dafür vor der Arbeiterklasse und der ganzen Nation eine große historische Schuld.

Im Ergebnis des Kampfes gegen die widerrechtliche Schaffung des westdeutschen Separatstaates entstand im Oktober 1949 die Deutsche Demokratische Republik. Damit wurde zum ersten Male in der deutschen Geschichte ein wahrhaft demokratischer Staat, ein Staat der Arbeiter und Bauern, geschaffen, der zu seinem obersten Prinzip die Vertretung der politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Interessen des Volkes machte. In der Deutschen Demokratischen Republik ist das werktätige Volk der Herr des Landes. Hier wurde mit dem Aufbau der Grundlagen des Sozialismus begonnen, dessen Voraussetzung die Liquidierung des Imperialismus und die Schaffung der neuen Staatsordnung war.

Im Gegensatz zu Westdeutschland, wo das oberste Leitmotiv der kapitalistischen Produktion der Profit für die Monopolisten ist, wird in der Deutschen Demokratischen Republik dem Wirken des ökonomischen Grundgesetzes des Sozialismus bewußt und planmäßig der Weg bereitet, um durch den stetigen Aufschwung und die Vervollkommnung